

# Gottesdienst mit Jubiläum der Goldenen Hochzeit in Niebüll

Am Sonntag, den 10. Mai 2026, versammelte sich die neuapostolische Kirchengemeinde Niebüll gemeinsam mit dem Jubelpaar Anita und Hans-Werner Bechtel sowie zahlreichen Familienangehörigen und Freunden zu einem festlichen Gottesdienst. Die Kirche war gut gefüllt und bot einen würdigen und zugleich herzlich geprägten Rahmen für diesen besonderen Anlass.

15.05.2026

Autor: Christian Bechtel Landsiedel

Fotos: Christian Bechtel Landsiedel

Quelle: Gemeinde Niebüll



Durch den Gottesdienst führte Bezirksvorsteher Priester Ronny Mäder. Als Grundlage diente ein Wort aus Philipper 3,13–14:

*„Meine Brüder und Schwestern, ich schätze mich selbst nicht so ein, dass ich's ergriffen habe. Eins aber sage ich: Ich vergesse, was dahinten ist, und strecke mich aus nach dem, was da vorne ist, und jage nach dem vorgesteckten Ziel, dem Siegespreis der himmlischen Berufung Gottes in Christus Jesus.“*

Im Mittelpunkt der Predigt stand die Ausrichtung auf das Ziel des Glaubens, verbunden mit der notwendigen Konsequenz im eigenen Handeln. Vergangenes soll nicht verdrängt werden, denn es gehört zu unserem Leben und prägt uns. Gleichzeitig wurde deutlich, wie wichtig es ist, den Blick bewusst nach vorne zu richten und sich auf das kommende auszurichten. Das Ziel neuapostolischer Christen wurde dabei klar benannt: das ewige Leben bei Gott. Dieses Ziel wollen wir entschlossen verfolgen.

Ein besonderer Höhepunkt des Gottesdienstes war der Segen zur Goldenen Hochzeit für Anita und Hans-Werner Bechtel. 50 Jahre gemeinsamen Lebens- und Glaubenswegs standen im Mittelpunkt dieser Segenshandlung. Priester Ronny Mäder würdigte das Jubelpaar in wertschätzenden und persönlichen Worten.

Dabei wurde das gemeinsame Engagement von Anita und Hans-Werner Bechtel in der Gemeinde besonders hervorgehoben. Über viele Jahre hinweg haben beide mit großem Einsatz und viel Hingabe das Gemeindeleben bereichert und geprägt. Hans-Werner Bechtel wirkte dabei über mehr als 20 Jahre als Gemeindevorsteher, während Anita Bechtel ihn treu unterstützte und zahlreiche Aufgaben, besonders in den Unterrichten, übernahm. Gemeinsam haben sie so Spuren hinterlassen, die weit über den Moment hinauswirken.

Nach dem feierlichen Segen bestand im Anschluss an den Gottesdienst ausreichend Gelegenheit, dem Jubelpaar persönlich zu gratulieren, Erinnerungen zu teilen und die Gemeinschaft zu genießen. So klang dieser besondere Tag in einer herzlichen und dankbaren Atmosphäre aus.





